Zeitschrift: Jahrbuch Oberaargau : Menschen, Orte, Geschichten im Berner

Mitteland

Herausgeber: Jahrbuch Oberaargau

Band: 39 (1996)

Erratum: Ergänzung zu Jahrbuch 1995

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ergänzung zu Jahrbuch 1995

René Bacher Das Badegebäude des römischen Gutshofes Wiedlisbach-Niderfeld

4.5 Schlussfolgerungen

Das Bad zur Villa von Wiedlisbach-Niderfeld ist ein längsrechteckiges Gebäude mit den Aussenmassen (ohne Annexbau) von 29 × 39 Fuss. Eine T-förmige Absteckung mittels Bogenschnitt bildet vermutlich die Vermessungsgrundlage zum Bau. Die Ost-Front der Mauer M36 teilt das Gebäude in zwei Hälften von je 14½ Fuss Breite. Die Absteckung mittels pythagoräischem Dreieck, wie sie von Schuler/Stöckli postuliert wurde, ist für den Grundriss der Villa sehr unsicher und kann für das Bad nicht nachvollzogen werden (AKBE1, 1990, 184).